N°. 19 Aria

Allegro vivace




29
O.
zu; und die Häl-se schnüren zu, schnü-ren zu;
Fiati
f
35
O.
schnü-ren zu; und die Häl-se schnü-ren zu, schnü-ren
p
41
O.
zu. Hüp - fen will ich, la - chen, sprin - gen
tr
46
O.
und ein Freu - den - lied - chen sin - gen;
tr


50
O.
denn nun hab' ich vor euch
Fiati
Clar.
Archi
56
O.
Ruh', denn nun hab' ich vor
63
O.
euch Ruh'
Ob.
68
O.


73
O.
O, wie will ich tri-um-phie-ren, wenn sie euch zum Richt-platz
p
78
O.
füh-ren und die Häl-se schnü-ren zu, schnü-ren zu;
83
O.
und die Häl-se schnü-ren zu, schnü-ren zu. Schleicht nur
89
O.
säu-ber-lich und lei-se, ihr ver-damm-ten Ha-rems-mäu-se,


96
O.
un - - ser Ohr ent - deckt euch schon; und eh' ihr uns könnt ent -
fp
fp
fp
meno f
101
O.
- sprin - gen, seht ihr euch in un - sern Schlin - gen und er - ha - schet eu - ren
sf
p
sf
p
105
O.
Lohn, und er - ha - - - - schet eu - - - - ren
111
O.
Lohn. Schleicht nur säu - ber - lich und


119
O.
lei - se, ihr ver - damm - ten Ha - rems - mäu - se, un - ser Ohr ent -
fp
fp
126
O.
- deckt euch schon, ent - deckt euch schon, ent - deckt euch schon.
fp
f
p
f
p
132
O.
O, wie will ich tri - um - phie - ren, wenn sie euch zum Richt - platz
p
137
O.
füh - ren und die Häl - se schnü - ren zu, schnü - ren zu;


142
O.
und die Häl - se schnü - ren zu, schnü - ren zu. Hüp - fen
147
O.
will ich, la - chen, sprin-gen und ein
152
O.
Freu - - - - den - lied - chen sin - - - - - - - - -
sf
p
158
O.
- -
tr
tr
tr


163
O.
gen; denn nun
Clar.
171
O.
hab' ich vor euch Ruh',
177
O.
denn nun hab' ich vor euch
183
O.
Ruh'
Ob.


187
O.
191
O.
O, wie will ich tri-um-phie-ren, wenn sie euch zum Richt-platz
p
196
O.
füh-ren und die Häl-se schnü-ren zu, schnü-ren zu, schnü-ren
201
O.
zu, schnü-ren, schnü-ren, schnü-ren zu, schnü-ren, schnü-ren, schnü-ren,


205
O.
schnü-ren, schnü-ren, schnü-ren, schnü-ren zu; und die Häl - se
crescendo
210
O.
schnü - ren zu; und die Häl-se schnü-ren zu, schnü-ren zu, schnü-ren zu, schnü-ren,
f p
216
O.
schnüren, schnüren zu, schnü-ren, schnüren, schnüren, schnüren, schnüren, schnüren, schnüren
221
O.
zu; und die Häl - se schnü - ren zu; und die Häl-se schnü-ren
crescendo
f



Sechster Auftritt

Zimmer des Bassa.

SELIM mit Gefolge, hernach OSMIN, BELMONTE, KONSTANZE und WACHE.

SELIM (zu einem Offiziere)

Geht, unterrichtet Euch, was der Lärm im Palast bedeutet; er hat uns im Schlaf aufgeschreckt, und laßt mir Osmin kommen.

(Der Offizier will abgehen, indem kommt Osmin zwar hastig, doch noch ein wenig schläfrig.)

OSMIN

Herr! – Verzeih, daß ich es so früh wage – deine Ruhe zu stören.

SELIM

Was gibt's, Osmin, was gibt's? Was bedeutet der Aufruhr?

OSMIN

Herr, es ist die schändlichste Verräterei in deinem Palast –

SELIM

Verräterei?

OSMIN

Die niederträchtigen Christensklaven entführen uns – die Weiber. Der große Baumeister, den du gestern auf Zureden des Verräters Pedrillo aufnahmst, hat deine – schöne Konstanze entführt.

SELIM

Konstanze? Entführt? Ah, setzt ihnen nach!

OSMIN

O, 's ist schon dafür gesorgt! Meiner Wachsamkeit – hast du es zu danken, daß ich sie wieder beim Schopfe gekriegt habe. Auch mir selbst hatte der – spitzbübische Pedrillo eine gleiche Ehre zugedacht und er hatte mein Blondchen schon beim Kopfe, um mit ihr – in alle Welt zu reisen. – Aber Gift und Dolch! Er soll mir's entgelten! – Sieh, da bringen sie sie!

(Belmonte und Konstanze werden von der Wache hereingeführt.)

SELIM

Ah, Verräter! Ist's möglich? – Ha, du heuchlerische Sirene! War das der Aufschub, den du begehrtest? Mißbrauchtest du so die Nachsicht, die ich dir gab, um mich zu hintergehen?

KONSTANZE

Ich bin strafbar in deinen Augen, Herr, es ist wahr. Aber es ist mein Geliebter, mein einziger Geliebter, dem lang schon dieses Herz gehört. O nur für ihn, nur um seinetwillen fleht' ich Aufschub. – O laß mich sterben! Gern, gern will ich den Tod erdulden, aber schone nur sein Leben –

SELIM

Und du wagst's, Unverschämte, für ihn zu bitten?

KONSTANZE

Noch mehr: für ihn zu sterben!

BELMONTE

Ha, Bassa! Noch nie erniedrigte ich mich zu bitten, noch nie hat dieses Knie sich vor einem Menschen gebeugt. Aber sieh, hier lieg' ich zu deinen Füßen und flehe dein Mitleid an. Ich bin von einer großen spanischen Familie, man wird